

Ehrungen für 50 Jahre Mitglied im VfL Jesteburg

von Karl-Peter Schuster

Jesteburg. Der 1. Vorsitzende, Herr Helmut Meyer, eröffnete am Montag, den 8. März 2010, im Jesteburger Hof vor ca. 70 Mitgliedern die Jahreshauptversammlung 2010 des VfL Jesteburg von 1912 e.V.. Er begrüßte u.a. den Samtgemeindegemeindevorstand, Herrn Höper, die Ehren-Beiratsmitglieder und Ehrenmitglieder. Der nicht anwesende Bürgermeister hatte ein Grußwort geschickt. Neben den Ehrungen sportlicher Leistungen durch die Abteilungsleiter übergab der Vorsitzende die goldene Ehrennadel für 50 Jahre Mitglied im VfL an folgende Damen und Herren: Heidi Kubica, Irmgard Hörnlein, Lutz Peter, Rolf Weichsel, Helmut Meyer und Ernst-Helmut Martens.



Ehrung für 50 Jahre Mitglied. Anwesend von links Helmut Meyer, Heidi Kubica, Ernst-Helmut Martens und Lutz Peter



Ehrung für 50 Jahre Mitglied. Anwesend von links Helmut Meyer, Heidi Kubica, Ernst-Helmut Martens und Lutz Peter

Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der JHV fest. In seinem Bericht weist er darauf hin, dass die Vereinszeitung nunmehr in Farbe mit einer Auflage von 7500 Exemplaren erscheint.

Ferner berichtet er über die Vorbereitungen zur 100 Jahrfeier in 2012. Dazu ist der Ehren-Beirat seit einiger Zeit aktiv. Zum Ehren-Beirat wurden vom Vorstand

des VfL 1912 e.V. folgende Mitglieder berufen: Hinnerk Aldag, Eibe Jantzen, Manfred Limberg, Hans-Heinrich Wolfes und Kuddel Meyer, der leider in 2009 verstarb. Entsprechende Hinweise sind bereits in der Regionalpresse erfolgt und werden in Zeitabständen vertieft. Der runde Geburtstag soll vom 6. bis 8. Juli 2012 gefeiert werden. In Abstimmung mit der Gemeinde wird gleichzeitig das in dem Jahr stattfindende Dorffest durchgeführt. Dazu wird eine „Festmeile“ nicht im Ortskern, sondern diesmal für die gemeinsame Feier in und neben der Sportanlage errichtet. Der Festakt und ein angemessenes Rahmenprogramm werden sorgfältig geplant. Auch eine Festzeitschrift wird herausgegeben. Dazu wird der „Chef-Chronist“ der Samtgemeinde, Herr Hans-Heinrich Wolfes, die Federführung übernehmen, Er sondiert bereits Beiträge und bittet die Bevölkerung um Mithilfe. Alle Leser, denen noch themenverwandte Texte, Bildmaterial oder Anekdoten aus „alter Zeit“ zur Verfügung stehen, mögen einen Hinweis an die VfL-Geschäftsstelle, Tel. 04183-50618 geben.

Von besonderem Interesse ist für den Verein die Schaffung eines 4. Sportplatzes, der zur Zeit oberhalb des 3. Platzes vorgesehen ist. Herr Höper erläutert, dass eine Voranfrage zur Nutzung der Fläche als Sportanlage beim Landkreis läuft. Die Ausstattung der Anlage ist noch in der Diskussion; deshalb ist die Frage der Finanzierung noch offen. Zur Zeit darf übergangsweise mit einer Duldung der Familien Clement und Rahn der Sportplatz am Campingplatz genutzt werden. Dringend wird eine Ballsporthalle benötigt. Die Realisierung dieses Vorhabens hängt jedoch von der Entwicklung des Schulstandortes Jesteburg ab. Herr Höper sagt dazu: „Kommt die weiterführende Schule, dann kommt eine Turnhalle“.



Samtgemeindegemeindevorstand Höper (im Hintergrund Ehrenbeiratsmitglied Limberg)

Das Deutsche Sportabzeichen haben in 2009 zum 30. Mal absolviert: Sabine Koppenhagen, Helmut Meyer und Harald Papendorf . Richard Schmidt, seit Jahrzehnten mit der Abnahme betraut, wies in seiner Laudatio auf den besonderen Status des Deutschen Sportabzeichens hin: „es ist seit 1956 eine Auszeichnung, die Ordensstatus hat“. Insgesamt haben in 2009 beim VfL Jesteburg 29 Frauen und 53 Männer die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen erfüllt. Richard Schmidt hebt weiter hervor: „Das Deutsche Jugendsportabzeichen haben 20 Jugendliche im Vereinssport und 87 in der Grundschule Jesteburg, mit der wir seit Jahren sehr gut zusammenarbeiten, erfolgreich abgelegt. Damit dürfte unser Sportverein im Landkreis in Sachen Sportabzeichen an vorderster Stelle stehen.“

Ein besonderes Highlight waren die lebhaft vorgetragenen Berichte der Abteilungsleiter. Zu ihren Ausführungen wurden entsprechende Erinnerungsfotos der Aktiven eingeblendet. Eine gelungene und unterhaltsame Beamer-Show. Beachtlich ist, dass ca. 140 Kinder in den Turngruppen teilnehmen. Stephanie Ahlrichs-Reim, Leiterin der Abteilung Turnen/Kinder, sagt: „Wegen der begrenzten Hallenzeiten ist eine Zunahme der Gruppen nicht mehr möglich“. Mirco Steinberg freut sich, dass von den über 100 Herren in der von ihm geleiteten Fußball-Sparte rund 85 Aktive aus der eigenen Jugendabteilung kommen. Und die Leiterin für Fußball/Jugend Frauen, Claudia Schmid, wünscht für ihre Sportler und Sportlerinnen einen Kunstrasenplatz. Insgesamt wurden von den zwölf Abteilungsleitern sehr ansprechende Berichte gegeben, die auch einen Eindruck in die jeweiligen „Rahmenprogramme“ innerhalb der Sparten gaben. Mehr Information dazu in der Vereinszeitung „Sport vor Ort“ und demnächst auf der Homepage.

Der Vorstand des VfL hat einstimmig beschlossen, für 2010 keine Beitragserhöhung vorzunehmen. Das freut die rund 1500 Mitglieder (839 Erwachsene, 673 Jugendliche). Schließlich wurde dem Vorstand Entlastung erteilt und der Vorsitzende konnte nach zwei interessanten Stunden die Versammlung schließen.



Zum 30. Mal das Deutsche Sportabzeichen für Helmut Meyer, überreicht von Richard Schmidt



Ehrung in der Abteilung Badminton: Thomas Buchholtz, Stephanie, Kragge, Winfried Kragge, Richard Schmidt (von links)